

Pressemitteilung

Das Rote Kreuz engagiert sich für intergenerationelles und erschwingliches Wohnen in Vianden

Luxemburg, den 20. Juni 2023: Die neue Wohnresidenz Aline Mayrisch, eine generationenübergreifende Wohnform des Luxemburger Roten Kreuzes, wurde am 20. Juni 2023 – in Anwesenheit von Henri Kox, Minister für Wohnungsbau, offiziell in Vianden eingeweiht. Insgesamt wird die Residenz 108 Personen beherbergen können.

Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum für die am stärksten benachteiligten Bevölkerungsgruppen, wie Alleinerziehende oder kinderreiche Familien mit niedrigem Einkommen, Obdachlose, Flüchtlinge und generell Menschen in wirtschaftlich und sozial prekären Situationen, stellt eine große Herausforderung dar. Um dieses Problem aktiv anzugehen, hat das Luxemburger Rote Kreuz im Kontext seiner Strategie 2030 einen Schwerpunkt Wohnen festgelegt. Dieser zielt darauf ab, verstärkt erschwinglichen Wohnraum für vulnerable Personen und Familien zu schaffen. Die neue Wohnresidenz Aline Mayrisch in Vianden ist ein konkretes Beispiel für die Umsetzung dieser Strategie.

„Die Aufgabe unserer Organisation besteht darin, auf agile und effiziente Weise auf die Wohnbedürfnisse der Menschen zu reagieren, die von den Dienstleistungen des Roten Kreuzes profitieren und von verschiedenen Abteilungen betreut werden. Dies geschieht insbesondere durch die Entwicklung neuer Wohnformen wie hier in Vianden“, betont Michel Simonis, Generaldirektor des Luxemburger Roten Kreuzes. *„Diese generationenübergreifende Struktur beherbergt verschiedene Bevölkerungsgruppen unter einem Dach. Dieses Wohnprojekt ist innovativ, da es durch gemeinsame Lebensräume das Knüpfen von Beziehungen, die gegenseitige Hilfe und die Solidarität zwischen den Generationen an einem Ort fördert“,* so Simonis weiter.

Die Residenz besteht aus insgesamt 52 Wohnungen: 44 Studios und Appartements des Gebäudes sind für ältere Menschen im Rahmen einer Help-Struktur für betreutes Wohnen bestimmt, 8 weitere Wohnungen werden als Sozialwohnungen für bedürftige Familien zu erschwinglichen Preisen vermietet. Diese wurden von den verschiedenen Abteilungen des Roten Kreuzes oder in Zusammenarbeit mit den Sozialämtern hierher orientiert und werden weiterhin individuell betreut.

In einem dritten von der Gemeinde Vianden angekauften Flügel wird demnächst u. a. eine lokale Help-Pflegeantenne und eine neue Maison Relais entstehen. Beide Strukturen werden vom Roten Kreuz verwaltet. Somit wird die generationenübergreifende Dimension des Standorts verstärkt und die Wohnresidenz eng in das lokale Leben von Vianden integriert. Derzeit befindet sich dieses Gebäude noch in der Bauphase.

„Das neue Projekt Wohnresidenz Aline Mayrisch des Roten Kreuzes in Vianden fügt sich bestens in die nationale Strategie für bezahlbares Wohnen des Wohnungsbauministeriums ein. Ich freue mich, dieses Projekt mit 75 Prozent zu bezuschussen“, betont Henri Kox,

Minister für Wohnungsbau. *„Es ist von entscheidender Bedeutung, innovative Initiativen wie die hier in Vianden zu unterstützen, um Lösungen für Menschen zu finden, die sich bei der Wohnungssuche in Schwierigkeiten befinden. Besonders interessant ist bei diesem Projekt, das hier gleichzeitig der soziale und der generationenübergreifende Zusammenhalt gestärkt wird.“*

Zahlen & Fakten

- Grundsteinlegung: Oktober 2020
- Erstbezug Sozialwohnungen: September 2022
- Erstbezug betreutes Wohnen: Februar 2023
- Wohnfläche gesamt: ca. 4.300 m²
- Wohnungen betreutes Wohnen: 9 Studios & 35 Appartements (39 m²- 68 m²), alle mit Balkon oder Terrasse, Küchenzeile, internen Notrufsystem
- Sozialwohnungen: 4 Appartements mit zwei Schlafzimmern, 4 Appartements mit 3 Schlafzimmern
- Räume der Begegnung: Dachterrasse und Terrasse im Erdgeschoss
- Ökologische Wärmeerzeugung

Das Luxemburger Rote Kreuz

Das Luxemburger Rote Kreuz hat sich die „Verbesserung der Lebensbedingungen der Schwächsten unserer Gesellschaft“ zur Aufgabe gemacht. Mehr als tausend Ehrenamtliche und mehr als 3.000 hauptamtliche Mitarbeiter machen das Rote Kreuz zu einem der wichtigsten Akteure in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Jugend und Humanitäre Hilfe.

So betätigt sich das Luxemburger Rote Kreuz auf den verschiedensten Gebieten wie z.B. internationale humanitäre Nothilfe, Hilf- und Pflegedienste, Blutspenden, Rehabilitation, Betreuung älterer oder pflegebedürftiger Menschen in Tagespflegestätten oder integrierten Zentren, soziale Unterstützung, Betreuung von Migrantinnen und Flüchtlingen, individuelle Unterstützung in Notsituationen, Kindertagesstätten und Jugendhäuser oder auch therapeutische und soziale Angebote für Familien.

Pressekontakt

Kommunikationsabteilung

Tina Noroschadt

Tel.: 27 55-2100

media@croix-rouge.lu

<https://www.croix-rouge.lu>